



Was ist ein Nomenwort?

Allgemein

Namenwörter sind eine bestimmte Wortart der deutschen Sprache. Sie werden auch **Hauptwörter** oder **Nomen** genannt. Später lernst du auch den Begriff **Substantive** kennen.

Was ist ein Nomenwort?

- Namenwörter bezeichnen zum Beispiel Gegenstände oder Menschen, die wir mit **Namen** benennen können.
- Sie sind die einzigen Wörter, die wir immer **großschreiben**, auch wenn sie nicht am Satzanfang stehen.
- Namenwörter haben verschiedene Geschlechter (weiblich, sächlich, männlich) und je nach Geschlecht einen **Begleiter** (die, das, der oder ein, eine).
- Die meisten Namenwörter gibt es in verschiedenen **Anzahlen** (Einzahl oder Mehrzahl).
- Außerdem können Namenwörter dekliniert werden.

Man unterscheidet zwischen **konkreten** und **abstrakten** Nomenwörtern.

Konkrete Nomenwörter

Namenwörter beschreiben zum Beispiel **Menschen, Tiere, Pflanzen** und **Gegenstände**. Sie haben einen Namen und du kannst sie anfassen. Sie sind also sichtbar und greifbar.

Beispiele für konkrete Nomenwörter:

der Tisch, die Lehrerin, das Gras,
die Giraffen, der Vater,
das Fahrrad, die Palme,
das Insekt ...



Abstrakte Nomenwörter

Auch **Gefühle** und **Zustände** sind Namenwörter. Du kannst sie zwar nicht anfassen, aber fühlen oder denken. Manche abstrakten Nomenwörter kannst du auch sehen, aber nicht direkt anfassen. Auch sie haben einen Begleiter.

Beispiele für abstrakte Nomenwörter:

das Glück, die Hitze, die
Fantasie, das Abenteuer, die
Luft, der Streit, das Gespräch,
das Echo ...

